
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

DIGITALISATE

19.12.2012

Mario DÖWELING, schulpolitischer Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, begrüßt die Einigung zum Umgang mit Digitalisaten im Schulalltag: „Die Fraktionen von CDU, SPD und FDP haben einen gemeinsamen Antrag (Drs. 18/5868) im hessischen Landtag beschlossen und die Landesregierung gebeten, sich in den Verhandlungen der Kultusministerkonferenz mit den Verlagen für eine schnelle Lösung im Umgang mit digitalen Lehrmaterialien einzusetzen. Während es für Kopien in Papierform bereits eine Regelung gibt, war das digitale zur Verfügung stellen und vervielfältigen von Lehrmitteln für den Unterricht rechtlich nicht geregelt. Die im Zusammenhang mit dem so genannten ‚Schultrojaner‘ entstandene Diskussion zeigt, dass es dringend einer Regelung dieser Frage an Schulen bedurfte.“

Weiter sagte DÖWELING:

„Bisher haben die Lehrer gegen geltendes Urheberrecht verstoßen und sich somit mit der Vervielfältigung für Unterrichtszwecke strafbar gemacht. Der Alltag eines Lehrers sieht anders aus, denn dort lässt sich eine Vervielfältigung auch in digitaler Form heute nicht mehr vermeiden. Die Erweiterung der seit 2005 bestehenden Vereinbarung mit den Verlagen beendet diese unsägliche Situation an Hessischen Schulen. Die derzeitigen Kosten von 8,5 Mio. Euro werden auf 9 Mio. € erhöht und nach Königsteinerschlüssel auf die Länder verteilt. Dieses Geld ist für die Rechtssicherheit hessischer Lehrer gut angelegt.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de